

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Passade (PASSA/GV/02/2013)
vom 07.05.2013

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Hagen Klindt

Mitglieder

Frau Yvonne Arendt

Frau Annette Blöcker

Herr Ulf Brandt

Herr Torsten Folta

Frau Kathrin Heintz

Herr Gerd Rönna

Herr Andreas Schülke

ab 19.45 Uhr, TOP 8

Frau Katrin Weber

Presse

Gabriele Butzke

Probsteier Herold

Herr Thomas Christiansen

Kieler Nachrichten

Protokollführer/in

Herr Mirko Hirsch

Abwesend:

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 22:15 Uhr
Ort, Raum: 24253 Passade, Tegelredder 2, "Dörpshuus" /
Feuerwehrgerätehaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.01.2013 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sit-

- zung gefassten Beschlüsse
6. Zustimmung zur Wahl der Freiwilligen Feuerwehr Passade und Ernennung PASSA/BV/042/2013
 7. Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2014-2018
 8. Jahresrechnung 2012 PASSA/BV/041/2013
 9. Stellungnahme zum Bericht über die überörtliche Prüfung der Gemeinde für die Jahre 2008 - 2011 PASSA/BV/043/2013
 10. Lieferung von elektrischer Energie für die Liegenschaften und Straßen - Ausschreibung der Stromlieferung 2014/2015
 11. Übertragung der Schmutzwasserentsorgung auf den Zweckverband Ostholstein
 12. Bericht der Ausschüsse
 13. Bericht des Bürgermeisters
 14. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister Klindt eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Aus den Reihen der Gemeindevertreter werden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen. Es wird somit nach vorstehender Tagesordnung verfahren.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 15 bis 17 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Aus den Reihen der Einwohnerschaft werden keine Anfragen gestellt.

Bgm. Klindt weist auf das frisch renovierte Dorfgemeinschaftshaus hin und bedankt sich bei allen Mitwirkenden.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.01.2013 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.01.2013 sind keine Beschlüsse in nichtöffentlicher Sitzung gefasst worden.

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 17.01.2013 werden keine Einwendungen vorgetragen. Die Niederschrift ist somit genehmigt.

**TO-Punkt 6: Zustimmung zur Wahl der Freiwilligen Feuerwehr Passade und Ernennung
Vorlage: PASSA/BV/042/2013**

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Passade hat in der Sitzung am 16.02.2013 den Brandmeister Karsten Wachtel zum stellvertretenden Wehrführer gewählt. Gemäß § 11 Abs. 3 des Brandschutzgesetzes bedarf die Wahl des stellvertretenden Gemeindewehrführers der Zustimmung der Gemeindevertretung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl des Brandmeisters Karsten Wachtel zum stellvertretenden Gemeindewehrführer zu. Die Aufsichtsbehörde ist über die Zustimmung zu informieren.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Bgm. Klindt ernennt Herrn Karsten Wachtel zum stellvertretenden Gemeindewehrführer. Herr Wachtel leistet den erforderlichen Beamteneid. Die Ernennungsurkunde wird ausgehändigt.

TO-Punkt 7: Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2014-2018

Beschluss:

Die Gemeindevertretung schlägt Frau Kathrin Heintz als Schöffe bei Gericht vor.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Jahresrechnung 2012
Vorlage: PASSA/BV/041/2013

Herr Rönnau als Vorsitzender des Finanzausschusses berichtet von der letzten Finanzausschusssitzung, die am 12.03.2013 in der Amtsverwaltung stattgefunden hat. Der Ausschuss hat die vorliegende Jahresrechnung 2012 geprüft. Der Kämmerer des Amtes, Herr Hirsch, konnte alle Fragen transparent beantworten und weitere Informationen geben. In der Gesamtbetrachtung fällt die Jahresrechnung negativ aus. Der Jahresabschluss weist einen Sollfehlbetrag des Verwaltungshaushaltes in Höhe von 13.459,54 € aus. Ein Haushaltsausgleich konnte somit nicht mehr realisiert werden. In der Gemeinde Passade leben erfreulicherweise sehr viele Kinder, was aber auch hohe Kosten für Kindergärten und Schulen auslöst.

Die Jahresrechnung beinhaltet Haushaltsüberschreitungen von insgesamt 23.476,06 €. Diese werden durch Herrn Rönnau im Einzelnen erläutert.

Beschluss:

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2012.

Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 23.476,06 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Stellungnahme zum Bericht über die überörtliche Prüfung der Gemeinde für die Jahre 2008 - 2011
Vorlage: PASSA/BV/043/2013

Sachverhalt:

Die überörtliche Prüfung für die Jahre 2008 – 2011 wurde durch das Gemeindeprüfungsamt des Kreises Plön auf der Grundlage des Kommunalprüfungsgesetzes für die Gemeinden des Amtes Probstei über mehrere Wochen im vergangenen Jahr durchgeführt.

Der Prüfbericht liegt allen Gemeindevertretern vor. Inhaltlich wird der Prüfbericht durch Bgm. Klindt erläutert.

Bei Durchsicht des Prüfungsberichtes ist festzustellen, dass sich Beanstandungen, die einer vertiefenden Stellungnahme bedürften, nicht ergeben haben.

Allerdings weist das Prüfungsamt auf die angespannte Finanzsituation der Gemeinde hin.

Beschluss:

Der Bericht des Gemeindeprüfungsamtes des Kreises Plön für die Jahre 2008 – 2011 wird zur Kenntnis genommen.

Eine gesonderte Abstimmung erfolgte nicht.

TO-Punkt 10: Lieferung von elektrischer Energie für die Liegenschaften und Straßen - Ausschreibung der Stromlieferung 2014/2015

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Passade beschließt sich an der Ausschreibung des Amtes zu beteiligen. Sowohl für die Liegenschaften, als auch für die Straßenbeleuchtung soll Ökostrom ausgeschrieben werden. Insofern erfolgt eine Beteiligung unter den Teillosen 2 und 4

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Übertragung der Schmutzwasserentsorgung auf den Zweckverband Ostholstein

Bgm. Klindt verweist zunächst auf die umfangreichen Informationen, die im Rahmen der Einwohnerversammlung am 18.03.2013 auch durch die Vertreter des ZVO Ostholstein gegeben worden sind.

Für die Gemeinde Passade ergeben sich durch die Übertragung der Aufgabe der Schmutzwasserbeseitigung auf den ZVO Ostholstein durchaus wirtschaftliche Vorteile, die durch Bgm. Klindt vorgetragen werden.

Im Rahmen der Selbstüberwachungsverordnung (SüVO) hatte die Gemeinde bereits die Pflicht, ein Kanalkataster und eine Zustandsbewertung der Abwasseranlagen zu erstellen. Anschließend müssten die festgestellten Schäden der Klassen 4 und 5 saniert werden. Vergleichszahlen anderer Gemeinden zeigen, dass hier erhebliche Aufwendungen auf die Gemeinde zukommen würden.

Dieses würde auch die künftige Gebührenentwicklung beeinflussen. Eine Vorausberechnung hat ergeben, dass die Schmutzwassergebühr auf das gleiche Niveau angehoben werden müsste, die derzeit vom ZVO Ostholstein erhoben wird.

Allen Mitgliedern der Gemeindevertretung liegt ein Entwurf eines Beitrittsvertrages zwischen der Gemeinde Passade und dem Zweckverband Ostholstein vor. Inhaltliche Fragen können auch durch Herrn Borchert vom ZVO beantwortet werden.

Beschluss:

Dem vorliegenden Vertrag zwischen der Gemeinde Passade und dem Zweckverband Ostholstein wird zugestimmt. Die Gemeinde Passade überträgt die Aufgabe der Schmutzwasserbeseitigung auf den Zweckverband und tritt zum 01.01.2014 dem Zweckverband Ostholstein bei.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Bericht der Ausschüsse

Herr Rönnau berichtet für den Finanzausschuss von der gegenwärtigen Kindertagesstätten-situation in Probsteierhagen. Aufgrund des Rechtsanspruches ab 08/13 wurden im Kindergarten 6 Krippenplätze für die U3-Betreuung eingerichtet. Zunächst lagen für die Besetzung dieser Plätze 21 Bewerbungen vor. Konkrete Nachfragen haben ergeben, dass von diesen Bewerbungen tatsächlich 9 Kinder betreut werden müssen. 3 Kinder hiervon werden durch Tagesmütter betreut.

Durch weitere Kostensteigerungen ist eine Beitragsanpassung zum 01.08.2013 erforderlich. Die Empfehlungen des Landes sehen vor, dass die laufenden Kosten eines Kindergartens mindestens zu 30% aus Elternbeiträgen zu finanzieren sind. Die Elternbeiträge werden daher zum 01.08.13 angehoben. Für eine vierstündige tägliche Betreuung steigt der mtl. Beitrag von derzeit 90 € auf künftig 110 €.

Frau Blöcker kann für den Bau- und Wegeausschuss berichten, dass sich die Ausschussmitglieder an der diesjährigen „Aktion saubere Gemeinde“ beteiligt haben.

Die Gemeinden Stoltenberg, Fahren und Passade überlegen die gemeinsame Anschaffung eines Geschwindigkeitsanzeigergerätes. Eine Informationsveranstaltung hat im DGH Stoltenberg stattgefunden, an der Frau Blöcker teilgenommen hat. Ein Vertreter der Fa. M&F Verkehrstechnik hat die technischen Möglichkeiten eines solchen Gerätes dargestellt. Der Passader Anteil würde etwa 1.000 € betragen. Das Aufstellen des Gerätes erfolgt wechselseitig in den drei genannten Gemeinden.

Es schließt sich eine Aussprache an, die letztlich sogar zu folgenden **Beschluss** führt:

Die Gemeindevertretung Passade stimmt dem Erwerb eines Geschwindigkeitsanzeigergerätes zu.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Frau Heintz berichtet für den Ausschuss für Kultur und Gemeinwesen von der diesjährigen „Aktion saubere Gemeinde“. Die Beteiligung war gut und der gewählte Zeitpunkt an einem Freitag um 17.00 Uhr fand positive Resonanz. Die Vorbereitungen für das diesjährige Dorffest sind gut angelaufen.

GV Schülke weist auf dringend erforderliche Unterhaltungsarbeiten am Spielplatz hin.

TO-Punkt 13: Bericht des Bürgermeisters

Die Ausschreibung einer Breitbandstudie ist auf Amtsebene erfolgt. Alle Gemeinden des Amtes beteiligen sich an dieser Studie.

Studien anderer Ämter haben bislang gezeigt, dass eine Umsetzung im ländlichen Raum finanziell schwer zu realisieren sein wird. Im Zuge der Reaktivierung der Bahnstrecke soll auch ein Glasfaserkabel entlang der Bahnstrecke verlegt werden. Dieses könnte unter Umständen für die Gemeinde Passade von großem Vorteil sein.

Die Schule in Probsteierhagen läuft gut und ist im Bestand gesichert.

TO-Punkt 14: Bekanntgaben und Anfragen

Frau Heintz regt einen eigenen Bekanntmachungskasten der Feuerwehr an.

Frau Blöcker gibt bekannt, dass die Verabschiedung der ausscheidenden Gemeindevertreter am 06.06.2013 um 18.00 oder 19.00 Uhr erfolgen soll. Sie bitte sich den Termin entsprechend freizuhalten.

Bgm. Klindt weist auf den morgigen Gemeindeausflug ins südliche Dithmarschen hin.

Bgm. Klindt schließt die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 21.30 Uhr, so dann wird in nichtöffentlicher Sitzung fortgefahren.

gez.
Hagen Klindt
- Bürgermeister -

gez.
Mirko Hirsch
- Protokollführer -

gesehen:
gez.
Sönke Körber
- Amtsdirektor -